

## Wir Lehrerinnen und Lehrer...

- ... nehmen Eltern als Experten für ihr Kind ernst.
- ... suchen bei Fragen und Unklarheiten direkt das Gespräch mit den Eltern.
- ... sorgen dafür, dass die Kinder pünktlich aus den Pausen kommen.
- ... lassen Hausaufgabenhefte führen.
- ... besprechen die Hausaufgaben und stellen sie so, dass im Regelfall die vorgesehene Zeit eingehalten werden kann.
- ... kontrollieren regelmäßig die Hausaufgaben und würdigen sie.
- ... kündigen früh genug an, wenn Material für Kunst oder Sachunterricht beschafft werden muss.
- ... informieren Sie zuverlässig bei Elternabenden.
- ... achten auf konzentrationsförderliche Bedingungen im Unterricht.
- ... führen Kinder an ein selbständiges Erfassen von Aufgaben heran.
- ... verdeutlichen allen Kinder die Erfahrung: Ich muss mich anstrengen. Deshalb differenzieren wir im Unterricht.
- ... machen unser Handeln transparent.
- ... spornen Kinder an und bestärken sie.
- ... legen ein Pflichtpensum an Aufgaben fest und bestehen darauf, dass es erledigt wird.
- ... vermitteln eine positive Einstellung zu Fehlern.
- ... machen die Schul- und Klassenregeln transparent und achten auf ihre Einhaltung.

## Wir Eltern...

- ... gehen davon aus, dass die Lehrerinnen und Lehrer es gut mit unserem Kind meinen und Experten im schulischen Bereich sind.
- ... suchen bei Fragen und Unklarheiten direkt das Gespräch mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer oder der Fachlehrerin / dem Fachlehrer.
- ... sorgen dafür, dass die Kinder pünktlich zur Schule kommen.
- ... sorgen für einen ablenkungsarmen Arbeitsplatz zu Hause.
- ... interessieren uns für den Lernfortschritt der Kinder.
- ... unterstützen die Kinder bei der Beschaffung von Arbeitsmaterialien.
- ... nehmen an Klassenpflegschaftssitzungen/ Elternabenden teil.
- ... achten auf ein kindgerechtes Freizeitverhalten.
- ... fördern die Selbstständigkeit.
- ... nehmen ihnen keine Dinge ab, die sie selbst erledigen können
- ... erklären nicht vorschnell die Hausaufgaben.
- ... trauen den Kindern etwas zu, muten ihnen aber auch einmal etwas zu.
- ... achten darauf, dass die Kinder Regeln einhalten.
- ... zeigen eine positive Einstellung zu Fehlern.

## Wir Schülerinnen und Schüler...

- ... schließen niemanden aus.
- ... respektieren die Schulregeln (besonders die Stopp-Regel).
- ... hören auf die Lehrerinnen und Lehrer.
- ... gehen freundlich miteinander um und zwingen niemanden, etwas zu tun.
- ... halten zusammen und bilden eine Gemeinschaft.
- ... bringen alle notwendigen Sachen und die Hausaufgaben mit zur Schule.

Lesen Sie diesen Flyer in Ruhe zu Hause durch!  
Bei der ersten Klassenpflegschaftssitzung nach  
den Sommerferien in Klasse 1 bekunden Sie  
durch Ihre Unterschrift:

Ich / Wir haben die Erziehungsvereinbarungen  
zur Kenntnis genommen  
und werde/werden unsere Verpflichtungen  
verlässlich übernehmen.

---

(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

## Auf gute Zusammenarbeit

für die Elternschaft  
des GSV Josefschule

für das Kollegium des  
GSV Josefschule

gez.  
Frau Wigger

gez.  
Herr L. Koschmieder

(Schulpflegschafts-  
vorsitzende)

(Schulleiter)

Die Schülerinnen und Schüler  
der Engelradingschule



## Erziehungsvereinbarung der Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und der Schülerinnen und Schüler an der Engelradingschule

Liebe Eltern,

Sie als Erziehungsberechtigte und wir als  
Lehrerinnen und Lehrer haben ein gemeinsames  
Interesse!

Wir alle wollen, dass die uns anvertrauten  
Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend gut in  
der Schule zurecht kommen.

Bei Lerninhalten ist es für uns ganz normal, die  
Kinder zu unterstützen. Genauso wichtig für den  
schulischen Erfolg sind aber auch:

- ◆ Vertrauen
- ◆ Zuverlässigkeit
- ◆ Selbstständigkeit
- ◆ Respekt
- ◆ angemessenes Sozialverhalten

Deshalb haben sich Eltern- und Lehrervertreter  
stellvertretend für alle die folgenden  
Versprechen verbindlich gegeben: